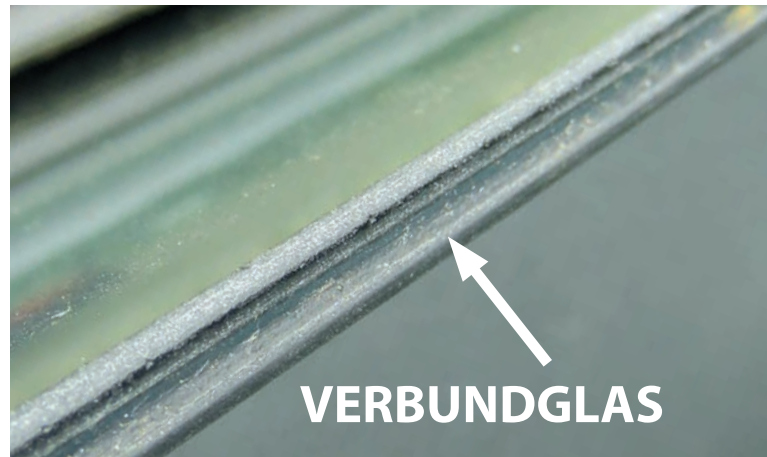
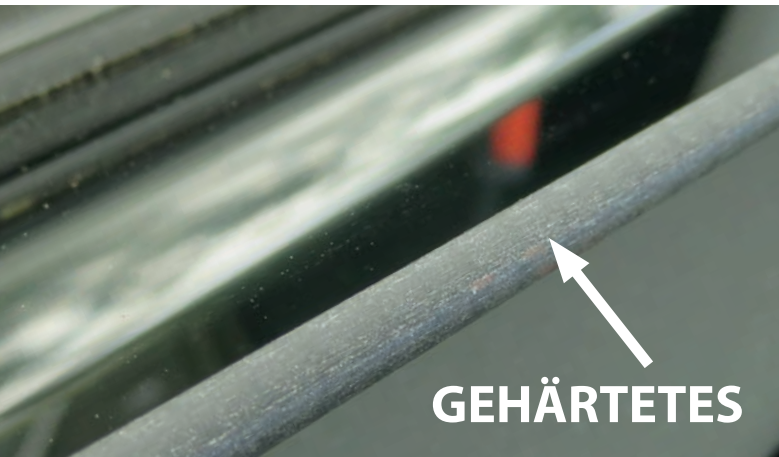


Woran erkenne ich gehärtetes und Verbundglas?

Der einfachste Weg um zu überprüfen, ob Sie gehärtetes Glas haben, besteht darin, ein Seitenfenster herunter zu fahren und auf die Stirnseite des Fensters zu schauen. Wenn Sie eine Schicht mit abgerundeten Kanten sehen, handelt es sich um gehärtetes Glas. Wenn Sie zwei oder mehr Schichten sehen, handelt es sich um Verbundglas. Bitte überprüfen Sie anhand nachfolgender Bilder bzw. des Video's um welches Glas es sich handelt.

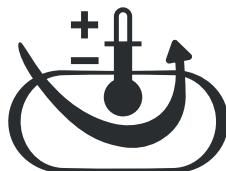
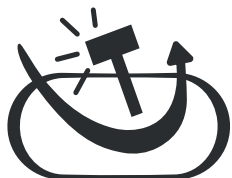
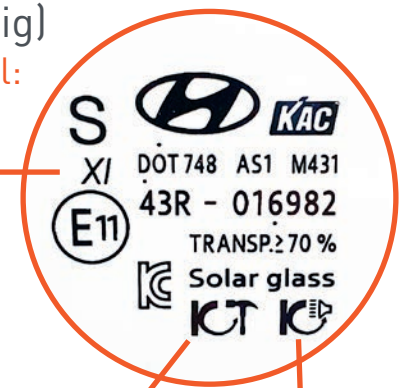


SICHERHEITSHÄMMER BRECHEN VERBUNDGLASS NICHT!

Gängige Wörter und Symbole auf Autoglas, die auf Verbundglas hinweisen: (Die Liste ist nicht vollständig)

L, LF, LP, HP
II, III, IV, V-VI, V-XI, XI
AS1
ACOUSTIC, SOLAR
LAMINATED, LAMISAFE
>PVB<

Beispiel:



Verschiedene Glasarten:

1. **Gehärtetes Glas** – wird hauptsächlich in Seitenfenstern und Heckfenstern verwendet
Diese Art von Glas kann mit einem zertifizierten Sicherheitshammer leicht zerbrochen werden. Beim Auftreffen auf das Glas zersplittert es in winzige Splitter. Diese Fragmente enthalten keine gefährlichen Splitter. Es ermöglicht eine einfache Flucht, wenn sich Ihre Türen nicht öffnen lassen.
2. **Verbundglas** – das ist Standard für Windschutzscheiben und optional für Seitenfenster
Diese Glasart besteht aus zwei Glasschichten, die mit einer Kunststoffolie miteinander verbunden sind. Beim Aufprall auf das Glas zerspringt es, bleibt aber durch die Folie zusammen. Es wird fast unmöglich, durch dieses Fenster aus dem Auto auszusteigen.